

Protokolleintrag vom 26.03.2014

2014/98

Schriftliche Anfrage von Dr. Urs Egger (FDP) vom 26.03.2014: Sechseläutenplatz, Nutzung für politische Veranstaltungen

Von Dr. Urs Egger (FDP) ist am 26. März 2014 folgende Schriftliche Anfrage eingereicht worden:

Bisher galt die Praxis seitens Stadtrat, dass der Sechseläutenplatz nicht für politische Veranstaltungen freigegeben wird. Nun hat der Stadtrat seine Praxis geändert und erlaubt die Schlussmanifestation des 1. Mai Umzuges auf dem Platz. Diese Praxisänderung wirft etliche Fragen auf.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Stadtrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Wie definiert der Stadtrat eine politische Veranstaltung in der Stadt Zürich ?
2. Hat der Stadtrat eine Strategie entwickelt, wo in Zukunft in der Stadt Zürich politische Veranstaltungen in erster Linie durchgeführt werden ? Falls eine solche Strategie besteht, welche Rolle spielt der Sechseläutenplatz darin ?
3. Der Stadtrat hat eine Obergrenze der Nutzung des Sechseläutenplatzes festgelegt. Liegt die Bewilligung der 1. Mai Veranstaltung 2014 noch im Rahmen der Obergrenze ? Falls ja: Wie viele freie Tage sind zur Zeit noch verfügbar ? Falls nein: auf welcher Grundlage erfolgte der Entscheid, die Obergrenze auszuweiten ?
4. Welche andern Anlässe mit politischem Charakter, die ebenfalls einen Antrag zur Nutzung des Sechseläutenplatzes stellten, wurden 2013 und 2014 mit welcher Begründung abgelehnt ?
5. Wie viele politische Veranstaltungen sollen in Zukunft auf dem Sechseläutenplatz pro Jahr bewilligt werden ?
6. Sind die Organisatoren der 1. Mai Veranstaltung für die allenfalls entstehenden Schäden am teuren Belag des Sechseläutenplatzes verantwortlich ? Wer kommt für die Reinigung des Platzes im Anschluss an die Veranstaltung auf ? Wurden die Veranstalter verpflichtet, allfällige Schäden an privaten Liegenschaften in der Umgebung des Sechseläutenplatzes zu übernehmen ? Falls nein, warum nicht ?
7. Wie beurteilt der Stadtrat die Sicherheitslage im Zusammenhang mit der 1. Mai Veranstaltung auf dem Sechseläutenplatz 2014 ?
8. Werden aufgrund der örtliche Verhältnisse mit vielen Glasfassaden um den Sechseläutenplatz und dem historisch wichtigen Opernhaus spezielle Sicherheitsvorkehrungen getroffen? Sind im Vergleich zu den letzten 5 Jahre 2014 mehr Polizisten aufgeboden ?
9. Wenn vermehrt politische Veranstaltungen auf dem Sechseläutenplatz bewilligt werden, wird es zu mehr Störungen des öffentlichen und privaten Verkehrs um den Bellevueplatz kommen. Welche Massnahmen sind vorgesehen, um diese Auswirkungen möglichst gering zu halten ? Ist die Auswirkung auf den Verkehr an diesem Verkehrsknotenpunkt ein entscheidendes Kriterium für die Bewilligung einer Veranstaltung ?

Mitteilung an den Stadtrat